

3.3

Laboratoriumsprobe

Probe, die für die Untersuchung in einem Laboratorium bestimmt ist

3.4

Kornklasse

d_i/D_i

Bezeichnung einer Gesteinskörnung, die durch das größere (D_i) von zwei Sieben hindurchgeht und von dem kleineren Sieb (d_i) zurückgehalten wird

3.5

Messprobe

Probe, die als Ganzes in einer einzelnen Prüfung verwendet wird

4 Kurzbeschreibung

Der Fließkoeffizient einer Gesteinskörnung ist die Zeit, in Sekunden, die ein festgelegtes Volumen einer Gesteinskörnung benötigt, um unter festgelegten Bedingungen bei Verwendung einer genormten Prüfeinrichtung durch eine definierte Öffnung zu fließen.

5 Referenzmaterialien

5.1 Grobe Gesteinskörnung

Eine Referenz-Gesteinskörnung der Kornklasse 6,3/10 mm und einer Fließzeit von (100 ± 2) s bei einer Verschlussweite von $(42,0 \pm 0,2)$ mm.

In den verschiedenen Gleichungen muss die Fließzeit E_R dieser groben Referenz-Gesteinskörnung als 100 s angenommen werden und die Rohdichte auf ofentrockener Basis ρ_p muss als $2,70 \text{ Mg/m}^3$ angenommen werden.

ANMERKUNG Gegenwärtig ist die einzige anerkannte Bezugsquelle von Referenz-Gesteinskörnungen ein Lager einer Quarzit-Gesteinskörnung, das das CEREMA, Direction territoriale Normandie Centre, Laboratoire Régional de Rouen, 10 chemin de la Poudrière, CS 90245, 76121 Le Grand-Quevilly cedex, France. {Telefon: + (33) 2 35 68 81 00 – Fax: + (33) 2 35 68 81 72 – E-Mail: LRR.DTerNC@cerema.fr} kontrolliert.

Eine alternative Bezugsquelle von grober Referenz-Gesteinskörnung kann verwendet werden, vorausgesetzt, dass der Fließkoeffizient dieser Gesteinskörnung in einem kontrollierten Ringversuch bestimmt wird, der in mindestens zehn Laboratorien durch Vergleichsprüfung gegen die grobe LRPC-Referenz-Gesteinskörnung durchgeführt wurde. In diesem Fall sollte die Fließzeit E_R und die Rohdichte auf ofentrockener Basis ρ_p dieser groben Referenz-Gesteinskörnung verwendet werden. In Streitfällen sollte die grobe LRPC-Referenz-Gesteinskörnung verwendet werden.

5.2 Feine Gesteinskörnung

Eine Referenz-Gesteinskörnung der Kornklasse $0,063/2$ mm und einer Fließzeit von (32 ± 2) s.

In den verschiedenen Gleichungen muss die Fließzeit E_{RS} dieser feinen Referenz-Gesteinskörnung als 32 s angenommen werden und die Rohdichte auf ofentrockener Basis muss als $2,70 \text{ Mg/m}^3$ angenommen werden.

ANMERKUNG Gegenwärtig ist die einzige anerkannte Bezugsquelle von Referenz-Gesteinskörnungen eine kieselhaltige feine Gesteinskörnung aus der Somme-Bucht, die das CEREMA, Direction territoriale Normandie Centre, Laboratoire Régional de Rouen, 10 chemin de la Poudrière, CS 90245, 76121 Le Grand-Quevilly cedex, France. {Telefon: + (33) 2 35 68 81 00 – Fax: + (33) 2 35 68 81 72 – E-Mail: LRR.DTerNC@cerema.fr} kontrolliert.

Eine alternative Bezugsquelle von feiner Referenz-Gesteinskörnung kann verwendet werden, vorausgesetzt, dass der Fließkoeffizient dieser Gesteinskörnung in einem kontrollierten Ringversuch bestimmt wird, der in mindestens zehn Laboratorien durch Vergleichsprüfung gegen die feine LRPC-Referenz-Gesteinskörnung durchgeführt wurde. In diesem Fall sollte die Fließzeit E_{RS} und die Rohdichte auf ofentrockener Basis ρ_p